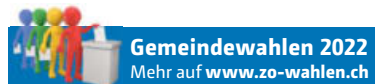


DREI FÜR EINEN FREIEN SITZ

BÄRETSWIL Vor vier Jahren sah es in Bäretswil noch mager aus: fünf Kandidaten für sechs Sitze im Gemeinderat. Dieses Mal bewerben sich um den Sitz des zurücktretenden SVP-Gemeinderats Marco Korrodi gleich drei Kandidaten.

Der Bäretswiler Gemeinderat war jetzt vier Jahre lang fest in SVP-Hand, wofür notabene alle der Volkspartei dankbar sein dürfen. Schliesslich war sie es, die den «leeren» Sitz besetzte und den heute 33-jährigen Vizepräsidenten Beat Fuhrer ins Rennen schickte, der auf Anhieb das drittbeste Resultat erreichte.



Der Sitz, den Fuhrer seither innehatte, war jener der zurückgetretenen Elisabeth Marzorati (EVP). Die EVP hatte vor vier Jahren trotz intensiver Suche niemanden gefunden, der in Marzoratis Fussstapfen treten wollte. Und auch die FDP zeigte damals kaum Ambitionen, den bereits 2014 verlorenen Sitz zurückzuerobern.

FDP WILL EINEN ZWEITEN SITZ

Ganz anders präsentiert sich die Ausgangslage heute. Um den frei werdenden SVP-Sitz bewerben sich sowohl EVP wie FDP, und mit dem parteilosen Beat Häfliger sogar noch ein dritter. Häfliger ist Lehrer an der Kantonsschule Zürcher Oberland (KZO) in Wetzikon, war von 2006 bis 2010 Mitglied der Schulpflege Bäretswil und ist Konventspräsident an der KZO.

Die FDP will nach langen Jahren mit einem Sitz wieder einen zweiten. Barbara Schoch-Gübeli,



EVP, FDP und ein Parteiloser bewerben sich um den frei werdenden SVP-Sitz. Archivfoto: pp

die Ressortleiterin Hochbau, Planung und Energie, ist seit acht Jahren für die FDP im Gemeinderat und möchte nun noch eine dritte Amtsdauer anhängen. Neben ihr schicken die Freisinnigen Thomas Leu ins Rennen. Leu ist Ökonom und Dozent an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften.

Fündig wurde dieses Mal auch wieder die EVP. Sie tritt mit Christian Fischer an. Der 42-Jährige hat er nach seiner Ausbildung zum Landwirt und Landmaschinenmechaniker eine Weiterbildung zum Konstruktionstechniker HF abgeschlossen und ist als Projektleiter und Verkaufsingenieur im Bausektor tätig.

Die SVP will den vierten Sitz nicht verteidigen, welcher der Partei sozusagen in den Schoss gefallen war. Das war bereits die Abmachung vor vier Jahren – immer vorausgesetzt, die anderen Parteien würden auch Kandidaten bringen. Das ist ja nun der Fall. Ihre drei weiteren bisherigen Gemeinderäte stellen sich zur Wiederwahl. Es sind dies Lisa Dietrich, Bieri (Soziales), Beat Fuhrer (Tiefbau und Werke sowie Land- und Forstwirtschaft) und Stefan Scherrer (Gesellschaft).

Teodoro Megliola (parteilos) ist als Gemeindepräsident unbestrit-

ten und darf sich auf eine dritte Amtszeit freuen.

KIRCHENPFLEGE KOMPLETT

Die evangelisch-reformierte Kirchenpflege Bäretswil dürfte die neue Amtsdauer mit einem kompletten Gremium angehen können. So kandidieren sieben Frauen und Männer für die sieben Sitze. Eine erneute Amtsperiode in Angriff nehmen wollen Michael Bärtschi, Claudia Probst, Janine Scherrer, Heidi Stössel und Hans Jörg Zimmermann. Neu in die Behörde stossen werden Regula Schoch und Daniel Meier. Letzterer hat sich auch bereit erklärt, gleich für das Präsidium zu kandidieren.

Bereits in stiller Wahl gewählt sind Schulpflege und RPK. In der Schulpflege sind das Theo Meier-Hunziger, Präsident (parteilos), Martin Casserini (EVP), Claudia Egli (SV), Hansruedi Erzinger (SVP) und Chantal Kohli (FDP), alle bisher. Schulpflegepräsident Theo Meier (parteilos) ist damit auch als siebter Gemeinderat schon gewählt.

In die RPK gewählt sind Kathrin Bachmann (FDP), bisher, neu auch Präsidentin, Isabella Gantenbein (SVP), bisher, Susanne Gerber (SVP), bisher, Markus Rechsteiner (EVP), neu und Marco Sunier (FDP), neu. **MICHAEL KASPAR**

ANZEIGE

bisher
Daniel Baldenweg
wieder in den Gemeinderat Gossau
evp-gossau.ch

SÄNGERBUND MIT HOHEM ZIEL

WETZIKON Im Zeichen der Kontinuität stand die kürzlich durchgeführte 157. Generalversammlung des Sängerbunds Wetzikon. Reto Krismer (Präsident), Werner Städeli (Kassier), Thury Hächler (Aktuar), Heinrich Hirzel (Beisitzer), Grégoire May (Dirigent) und Heinz Sommer (Vizedirigent) wurden ebenso einstimmig wiedergewählt wie die beiden Revisoren Jürg Joos und Klaus von Atzigen. Neu in den Vorstand aufgenommen wurde einzig Walter Kübler, der den zurückgetretenen Rolf Zeder ersetzt. Der Männerchor hat sich für dieses Jahr ein hohes Ziel gesetzt und will an seinem Konzert am 5. und 6. November in den Kirchen Gossau und Wetzikon zusammen mit verschiedenen Solisten unter anderem das Requiem von Johann Christian Rinck aufführen. **REG**

Proben finden dienstags um 19.30 Uhr in der alten Turnhalle Wetzikon statt. Weitere Informationen zum Sängerbund Wetzikon gibt es unter www.saengerbund-wetzikon.ch.

CO-WORKING SPACE GOSSAU SUCHT INTERESSIERTE FÜR MITGESTALTUNG

GOSSAU In Gossau wohnen und arbeiten – an einem topmodern eingerichteten Arbeitsplatz in Gehdistanz. Das will die Gemeinde mit der Community-Office GmbH durch ein modernes Gemeinschaftsbüro ermöglichen. Eine Online-Umfrage der Community-Office hat ergeben, dass 73 Prozent der Befragten sich vorstellen können, einen Co-Working Space in der Gemeinde Gossau ZH zu nutzen.

Im Anschluss an den Informations- und Austausch Anlass vom 19. Januar hat sich nun bereits eine Projektgruppe gebildet, welche gern am Projekt mitarbeiten möchte. Um diese Gruppe etwas zu erweitern, sucht die Gemeinde noch weitere Personen, um das Projekt erfolgreich umsetzen zu können. **ERH**

Infos zum Projekt «Co-Working Space Gossau ZH» gibt Matthias Graf, stv. Gemeindevorsteher, unter matthias.graf@gossau-zh.ch.

ANZEIGE

FDP Die Liberalen Am 27. März 2022 wieder in die Schulpflege

Liste 2

Anita Meli **Annamaria Scuteri** **Michael Hirzel**

Läbe, wohne, schaffe i eusere Stadt.

Zäme simmer Wetzike.

fdp-wetzikon.ch